

Vereinigung der Straßenbau- und
Verkehringenieure
in Nordrhein-Westfalen e.V.

VSVI NRW

VSVI/NRW BG Bonn · Postfach 35 · 53579 Erpel

Bezirksgruppe Bonn

Geschäftsstelle:
Postfach 35
53579 Erpel

Telefon: **(0228) 979650**
Fax: (0228) 9796511

eMail geschaeftsfuehrung.bg01@vsvi-nrw.de

Bankverbindung:

Sparkasse Bonn Kto-Nr. 38 702 205 • BLZ 370 501 98

Bonn, den 09.06.2006

Rundschreiben an alle Mitglieder der Bezirksgruppe Bonn (Rdschr. Nr.: 2006-03)

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, liebe Mitglieder!

Hiermit möchten wir Sie zu unserer nächsten Fachveranstaltung einladen. Auf dem Programm steht:

Exkursion nach Worms

DOM und neue NIBELUNGENBRÜCKE

(Busfahrt)

Termin: **Mittwoch, den 19. Juli 2006**

Der Tagesablauf hat folgenden Zeitplan:

- **11³⁰** Busabfahrt in Euskirchen, Jülicher Ring (= *Straßen NRW*, NL Euskirchen)
- **12²⁰** Busabfahrt in Bonn / Beuel-Ramersdorf
(**P+R** Parkplatz der Straßenbahnlinie 66 Bonn – Bad Honnef)
- **15⁰⁰** Führung durch den **Wormser Dom**
- **16⁰⁰** **Neue Nibelungenbrücke** / fachkundige Führung mit Erläuterungen zum Projekt

Nach der Besichtigung werden wir uns noch zu einer kleinen gemütlichen Runde in einem Lokal am Rheinufer zusammen setzen. Dort besteht auch die Möglichkeit zum Abendessen (Selbstzahler).

- **19¹⁵** Rückfahrt
- ca. **21⁴⁵** Ankunft in Bonn / Beuel-Ramersdorf
- ca. **22³⁰** Ankunft in Euskirchen

Als Kostenbeteiligung für die Busfahrt und die Domführung wird ein Betrag von **15,00 €** pro Person erhoben. - Bezahlung im Bus -

Wir bitten um Ihre Anmeldung (Einstiegsort angeben!!) für diese Fahrt nach Worms.

Dies kann über folgende Wege erfolgen:

per Post : **VSVI/NRW** Bez. Gruppe Bonn, Postfach 35; 53579 Erpel

per Tel.: **0228 979650**

per Fax : **0228 9796511**

per E-Mail : geschaeftsfuehrung.bg01@vsvi-nrw.de

► Anmeldeschluß ist der **26. Juni 2006** !!!!!

Zu dieser Fachexkursion sind Ihre Partnerin bzw. Ihr Partner selbstverständlich wieder mit eingeladen.

Wormser Dom:

Der Dom St. Peter in Worms ist eine der drei rheinischen Kaiserdomen. Der Wormser Dom ist steiler und schlanker konzipiert als die Dome in Speyer und Mainz. Auf dem höchsten Punkt der Wormser Innenstadt gelegen, ist er das bedeutendste Bauwerk der Wormser Romantik und eng mit dem Namen Bischof Burchards und der Blütezeit der Wormser Stadtgeschichte während des 12. und 13. Jahrhunderts verbunden. Größtes Ereignis, das im Zusammenhang mit dem Dom stand, war die Papstwahl Leo IX. im Jahr 1048. Der Dom wurde 1130 bis 1181 erbaut, wobei parallel zum Neubau der Abriss einer frühromantischen Basilika aus dem ersten Viertel des 11. Jahrhunderts erfolgte.

NEUE NIBELUNGENBRÜCKE:

Die Wormser Nibelungenbrücke verbindet die Stadt Worms über den Rhein mit dem südhessischen Ried. Die Straßenbrücke im Zuge der B 47 (Nibelungenstraße) stellt eine wichtige Verkehrsverbindung dar und birgt mit dem Nibelungenturm gleichzeitig eine Sehenswürdigkeit der Stadt Worms.

Die Vorgängerbrücke war als Stahlfachwerkbrücke mit drei die Fahrbahn tragenden Bögen und zwei neoromanischen Tortürmen ausgeführt. Nach der Zerstörung 1945 wurde sie als Spannbetonbrücke wiederaufgebaut. Der stark beschädigte Ostturm wurde abgerissen, die drei Stockwerke unter der Fahrbahn sind erhalten.

Dem immensen Verkehrszuwachs der letzten Jahrzehnte war die nach der Nibelungensage benannte Brücke nicht gewachsen, weshalb sie gerade in der Hauptverkehrszeit stark überlastet und inzwischen auch sanierungsbedürftig ist. Daher wurde 2005 der Grundstein für eine zweite, parallel verlaufende Rheinbrücke gelegt.

Für das 16 Mio. € teure Projekt ist eine Bauzeit von Mai 2005 bis vsl. September 2007 vorgesehen. Ab Juni 2006 läuft der Freivorbau über den Rhein. Nach Fertigstellung der neuen Brücke wird ca. 2008 mit der Sanierung der alten Nibelungenbrücke begonnen. Danach steht dem vierspurigen Ausbau der B 47 mit getrennten Richtungsfahrbahnen nichts mehr im Wege. Die jetzige Brücke wird künftig zwei Fahrstreifen stadteinwärts aufweisen.

Dieser Besichtigungstermin, der in die Sommerferien fällt, wurde bewusst gewählt, weil nur dann die interessanten Gewerke wie z.B. der Freivorbau der neuen Brücke zu sehen sind.

Wir freuen uns, wenn auch Sie dabei sind.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand:

Edgar Klein

*Jürgen Abs, Manfred Bonn, Dr.Ing. Heinrich Els,
Werner Lerdo, Thomas Mellmann*

Terminvorschau / Änderungen gegenüber dem Jahresprogramm 2006:

20.08.2006: Baustellenbesichtigung **A 4 / Wiehltalbrücke**

12.09.2006: Baustellenbesichtigung **Nord-Süd-Stadtbahn in Köln**

NS.:

Teilen Sie bitte der Landesgeschäftsstelle alle Veränderungen bezüglich Anschrift, Bankeinzug etc. unverzüglich mit. Wir danken Ihnen dies mit einer schnellen und sicheren Postzustellung.

Ihre Änderungen können Sie auch inzwischen **online** erledigen. Rufen Sie im Internet unsere Homepage **www.vsvi-nrw.de** auf. Dort finden Sie den Button: **Anmeldung** über den Sie zum Formular: **Mitgliedsdaten aktualisieren** kommen. Formular ausfüllen, abschicken, fertig. Die VSVI-Landesvereinigung informiert auch Ihre Bez.-Gruppe über die mitgeteilten Veränderungen.